

TÜCHER NO. 3

FILATI

Modell 15

DREIECKSTUCH IM MATERIALMIX



DREIECKSTUCH IM MATERIALMIX

ca. 122 x 156 cm (B x H)

Material: Lana Grossa-Qualität „Capri“ (55% Baumwolle, 30% Polyamid, 15% Seide, LL 150 m/50 g) **100 g** Dunkelgrau (Fb 10); „Stromboli“ (60% Baumwolle, 15% Polyamid, 15% Viskose, 10% Seide, LL 150 m/50 g) **100 g** Aubergine/Anthrazit (Fb 104); „Silkhaier“ [70% Mohair (Superkid), 30% Seide, LL = ca. 210 m/25 g] **75 g** Aubergine (Fb 107); eine Rundstricknadel Nr. 4,5; für den M-Anschlag eine Stricknadel Nr. 6.

Doppelte Rand-M: Am R-Anfang 1 M abh. (dabei den Faden vor der M mitführen), 1 M re, im Muster bis zu den letzten 2 M str., 1 M abh. (dabei den Faden vor der M mitführen), 1 M re.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M str.

1 M betont abn.: Am R-Ende bis zu den letzten 4 M str., 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die nächste M re str. und die abgeh. M überziehen, enden mit doppelter Rand-M (= 1 M abh., 1 M re)

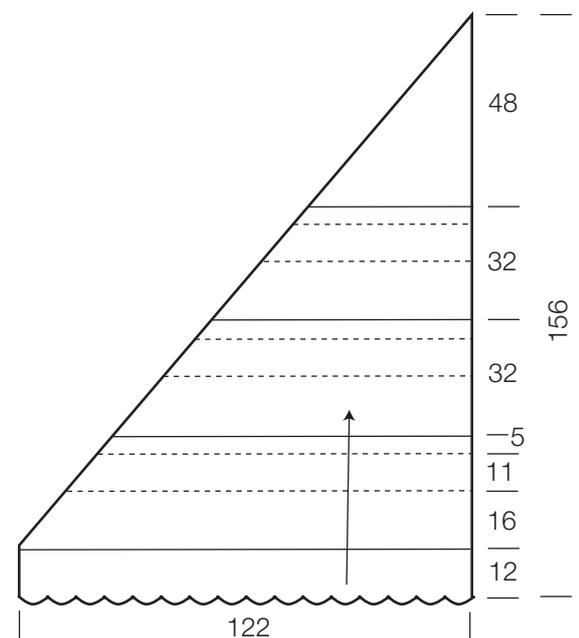
Wellenmuster: MS teilbar durch 17 + doppelte Rand-M. 1. und 2. R: Zwischen den doppelten Rand-M alle M re str. 3. R: Doppelte Rand-M, * 3x 2 M re zus.-str., 5x 1 U + 1 M re, 1 U, 3x 2 M re zus.-str., ab * fortl. wdh., enden mit doppelter Rand-M. 4. R: Zwischen den doppelten Rand-M alle M und U li str. Die 1.-4. R fortl. wdh.

Maschenprobe: 17 M und 28 R (bzw. 14 Rippen) kraus re = 10 x 10 cm

Anleitung: Der Pfeil im Schnitt zeigt die Strickrichtung. 208 M mit Nd. Nr. 6 in „Capri“ anschlagen, zu Nd. Nr. 4,5 wechseln und im Wellenmuster str.: Doppelte Rand-M, 12 MS, doppelte Rand-M. Die Anschlag-R ersetzt die 1. Muster-R. Ca. 12 cm ohne Abnahmen str. und mit einer 2. R enden. * In „Silkhaier“ 46 R = 23 Rippen kraus re str., dabei in der 1. R, dann in jeder 2. R 1 M betont abn. In „Stromboli“ 32 R = 16 Rippen kraus re str., dabei in der 1. R, dann in jeder 2. R 1 M betont abn. In „Capri“ 12 R = 6 Rippen kraus re str., dabei in der 1. R, dann

in jeder 2. R 1 M betont abn. Ab * diese Musterstreifen 3x str. = 3x 90 R, bzw. 3x 45 Rippen. In „Silkhaier“ weiterarb., dabei in der 1. R, dann in jeder 2. R 1 M betont abn. Sind nur noch 7 M übrig, in der nächsten Hin-R die beiden M der doppelten Rand-M re zus.-str., 3 M re zus.-str., 2 M re überzogen zus.-str. = 3 M. Wenden und in der nächsten R 3 M re zus.-str., den Strickfaden durch die M ziehen.

Ausarbeiten: Alle Fäden vernähen, das Tuch anfeuchten, nach dem Schnitt spannen und trocknen lassen. Nach dem Trocknen abnehmen und die Enden der vernähten Fäden abschneiden.



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche; **R** = Reihe; **Rd** = Runde; **Rand-M** = Randmasche; **Rundnd.** = Rundstricknadel; **Nd.** = Nadel; **Hilfsnd.** = Hilfsnadel; **U** = Umschlag; **Gr.** = Größe; **LL** = Lauflänge; **MS** = Mustersatz; **Fb** = Farbe; **Nr.** = Nummer; **lt.** = laut; **fortl.** = fortlaufend; **li** = links; **bzw.** = beziehungsweise; **re** = rechts; **ca.** = circa; **str.** = stricken; **Art.** = Artikel; **zus.-str.** = zusammenstricken; **arb.** = arbeiten; **abk.** = abketten; **abn.** = abnehmen; **zun.** = zunehmen; **abh.** = abheben; **wdh.** = wiederholen; **beids.** = beidseitig; **mittl.** = mittlere(n); **folg.** = folgende; **restl.** = restliche; **Krebsm** = Krebsmasche(n); **Stb** = Stäbchen; **Dstb** = Doppelstäbchen; **Luffm** = Luftmasche; **Kettm** = Kettmasche; **fe M** = feste M; **weiterarb.** = weiterarbeiten; **verschr.** = verschränkt